

Zeichenhandlung: Mit Weihwasser zeichne ich ein Kreuz auf meine Stirn und spreche dabei: ***Ich bin eine geliebte Tochter / ein geliebter Sohn Gottes. Gott hat Gefallen an mir.***

Stille

Glaubensbekenntnis

Fürbitten:

Wir bitten:

- Für alle, die in diesem Jahr getauft und gefirmt werden.
- Für alle, die aus unserer Gemeinschaft ausgetreten sind.
- Für alle, die vor der Entscheidung für einen geistlichen Beruf stehen.
- Für alle, die sich ehrenamtlich in unseren Pfarren einsetzen.
- Für alle, die krank sind und alle, die sie betreuen.
- Für alle, die Angst vor der Zukunft haben.
- Für alle, die verstorben sind.

Vater unser

Segen:

Gott, schenke uns Segen und Wohlergehen an Leib und Seele, und zeige uns die Wege deiner Weisheit.

Stärke unseren Glauben durch dein Wort und schenke uns die Kraft, nach deinen Geboten zu leben.

Lenke unsere Schritte auf dem Weg des Friedens, mach uns beharrlich im Guten und vollende uns in der Liebe.

Das gewähre uns, Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen

Ich wünsche einen schönen Sonntag und einen guten Ausklang der Weihnachtszeit!

zusammengestellt von Bruno Fröhlich

Fest der Taufe des Herrn 10. Jänner 2021

Vorbereiten: Kerze, Gotteslob, Schale mit Weihwasser

Einstimmen:

Das heutige Fest der Taufe Jesu schließt den Weihnachtsfestkreis ab. Schnell sind die Festtage vergangen.

Vor ein paar Tagen haben wir die Geburt Jesu gefeiert, an die Sterndeuter, die ihre Gaben gebracht haben gedacht und in den heutigen Texten ist Jesus den Kinderschuhen endgültig entwachsen. Jesus tritt in die Öffentlichkeit. In der Taufe durch Johannes im Jordan wird uns Jesus von Nazareth noch einmal als der „geliebte Sohn“ vorgestellt. Ausgestattet mit der Kraft des Geistes beginnt der neue Abschnitt seines öffentlichen Wirkens.

Lassen wir in Stille die vergangenen Festtage in uns wach werden:

Woran erinnern wir uns gerne?

Gab es traurige Ereignisse?

Was zeichnet die vergangenen Festtage besonders aus?

Wovon können wir heute noch zehren?

Was können wir getrost loslassen?

Was möchte ich mit hinein nehmen in meinen Alltag?

Schreiben wir uns das **Kreuzzeichen** bewusst auf den Leib...

Lied: Der Abglanz des Vaters // GL 810

Kyrie:

Jesus Christus, du bist Mensch geworden.

Herr, erbarme dich unser

Du stehst an unserer Seite. Christus, erbarme dich unser.

Du schenkst uns neues Leben. Herr, erbarme dich unser.

Gebet:

Gott, unser Vater,
du hast deinen Sohn mit dem Heiligen Geist
gesalbt und hast auch uns in der Taufe
diesen Heiligen Geist geschenkt.
Erfülle uns mit seiner Kraft
und mache uns zu treuen Zeugen deines Sohnes.
Durch Christus, unseren Herrn.

Bibelstelle: aus dem Markusevangelium Mk 1, 9 -11

Und es geschah in jenen Tagen, da kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und sogleich, als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel aufriss und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

Gedanken zum Schriftwort:

Was bedeutet Taufe? Aus dem Mittelhochdeutschen kennt man das Wort: „toufen“, das heißt „untertauchen“, „eintauchen“. In der Taufe wird sichtbar gemacht, dass wir in die Liebe Gottes eingetaucht sind. Dieses Eintauchen wird durch das Wasser spürbar gemacht. Wasser als Zeichen des Lebens, als Zeichen für das ewige Leben.

Alles Leben kommt aus dem Wasser. Leben ist auch immer Kampf zwischen Gut und Böse. Deshalb solidarisiert sich Jesus mit den Menschen. Er stellt sich in die Reihe der Sünder. Jesus betreibt „Theologie von unten“. Er wurde ganz Mensch, damit auch wir Menschen werden, die aus dem Glauben ihr Leben gestalten. Glaubende, Hoffende und Liebende - was nicht einfach ist, denn wir sind ja oft mit allen Wassern gewaschen. Der Geist der Liebe, der Gerechtigkeit, der

Barmherzigkeit und des Friedens ist das eigentliche Geschenk an uns Menschen.
So können wir selbst wie lebendiges Wasser für unsere Umgebung sein.

Das heutige Fest ist eine Erinnerung an unsere Taufwürde, denn Gott sagt auch zu uns:

Du bist meine geliebte Tochter
Du bist mein geliebter Sohn
An dir habe ich Wohlgefallen gefunden
Du hast deinen Ursprung, deine Wurzel in mir
ich habe dich so gewollt und geschaffen
ich bin und bleibe dir Vater und Mutter
ich verlasse dich nicht
ich Sorge für dich
ich beschütze dich
ich stärke dir den Rücken
ich traue dir zu, dass du auf eigenen Füßen stehst
Du trägst die unsichtbar Krone göttlicher Würde
auf deinem Haupt
Lebe deine Berufung
Stehe anderen bei, wo sie dich brauchen
Lass meine Menschenfreundlichkeit aufstrahlen durch dich.

Meine Liebe gilt dir
von Anfang an und für alle Zeit
aus meiner Liebe kannst du nicht herausfallen,
denn ich habe mich hineingelegt in dein Leben – hineingelegt
als Kind in der Krippe.
An dir habe ich Gefallen -
an deinem innersten Wesen habe ich meine Freude
so wie du bist.
Meine Tochter! Mein Sohn!